

Bachelor of Education – Französisch Modulbeschreibung

Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3001b	240 h	2 Semester	1.+ 2. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung <i>Phonetik</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Übung <i>Grammatik 1</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung <i>Mündliche Kommunikation</i> (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
2.	Gruppengrößen			
	Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen			
	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine Aussprachekompetenz, die der von Muttersprachlern nahe kommt • besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax • können gesprochene französische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremdsprache diskutieren, argumentieren und interagieren 			
4.	Inhalte			
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik; praktische Phonetik: Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur • Morphologie und Syntax • Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten / Hörsehtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang Bachelor of Education - Französisch			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme			
	Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en)			
	Fortgeschrittene Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch das <i>Diplôme d'Etudes en Langue Française</i> (DEL F B1) nachgewiesen werden.			
8.	Leistungsüberprüfungen			
	8.1. <i>Aktive Teilnahme</i>			
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben			
	8.2. <i>Studienleistung(en)</i>			
	Keine			
	8.3. <i>Modulprüfung</i>			
	Klausur (120 Min.) aus a) und b); Mündliche Prüfung (10 Min.) aus c)			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen			
	Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 8/65			
10.	Häufigkeit des Angebots			
	jedes Semester			

11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Carlos Forte Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Esther Pabst, N.N.
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 2: Mündliche und schriftliche Kommunikation 2				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3002b	240 h	2 Semester	2.+3. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung Textverständnis und Übersetzung (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Übung Textredaktion 1 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung Übersetzung Deutsch-Französisch 1 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren, verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax • erkennen textsortenspezifische Strukturen und Argumentationsmuster • können spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen, verfügen über einen ausgedehnten Wortschatz und können ihn anwenden • haben eine Sprachkompetenz erworben, die dem GER-Niveau B2 entspricht. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen • Verfassen von Berichten und Aufsätzen auf Französisch, Erarbeitung einer schriftsprachlichen Kompetenz durch lexikalisch-stilistische Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; réécriture z.B. journalistischer Texte • Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse • Grammatik mit dem Schwerpunkt Syntax: z. B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv; Gezielte Fehleranalyse 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education - Französisch			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. Studienleistung(en)			

	Keine 8.3. Modulprüfung Klausur (120 Min.) aus a), b) und c).
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Entsprechend der Leistungspunkte des Moduls 8/65
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Géraldine Mathey M. A. Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A., Dr. Esther Pabst, N.N.
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 3: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3003b	240 h	2 Semester	1.+2. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 1 Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Proseminar 2 Französisch diachron (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft; • Kenntnis sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse • Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten • Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre • Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen, Einflüsse aus anderen Sprachen • Einführung in die älteren Sprachstufen; Überblick über Grundzüge des Sprachwandels 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education - Französisch Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			

8.	Leistungsüberprüfungen
	8.1. <i>Aktive Teilnahme</i>
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben
	8.2. <i>Studienleistung(en)</i>
	Klausur (60 Min.) zu c)
	8.3. <i>Modulprüfung</i>
	Klausur (120 Min.) zu a) und b)
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen
	Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65
10.	Häufigkeit des Angebots
	jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen
	Lehrende: Prof. Dr. Christoph Gabriel, Dr. Helga Thomaßen, N.N.
12.	Sonstige Informationen
	Modulprüfung am Ende des 1. Modulsemesters. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 3a: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3003k	240 h	2 Semester	1.+2. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Proseminar 1 <i>Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)</i>	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Proseminar 2 <i>Französisch diachron (P)</i>	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Proseminar 3 zur französischen Sprachwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
2.	Gruppengrößen	Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs		
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen			

	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft; • Kenntnis sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse • Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten • Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur
4.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre • Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen, Einflüsse aus anderen Sprachen • Einführung in die älteren Sprachstufen; Überblick über Grundzüge des Sprachwandels • Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (z. B. Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z. B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene vs. geschriebene Sprache)
5.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Studiengang Bachelor of Education - Französisch bei Kopplung mit Spanisch oder Italienisch</p>
6.	<p>Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme</p> <p>Keine</p>
7.	<p>Zugangsvoraussetzung(en)</p> <p>Keine</p>
8.	<p>Leistungsüberprüfungen</p> <p><i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p><i>8.2. Studienleistung(en)</i> Referat zu c)</p> <p><i>8.3. Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) zu a) und b)</p>
9.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen</p> <p>Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65</p>
10.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>jedes Semester</p>
11.	<p>Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende</p> <p>Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen Lehrende: Prof. Dr. Christoph Gabriel, Dr. Helga Thomaßen, N.N.</p>
12.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Modulprüfung am Ende des 1. Modulsemesters. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</p>

Modul 4: Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3004c	240 h	2 Semester	3.+4. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung Einführung in die französische Literaturgeschichte (P)	1 SWS/10,5 h	19,5 h	1 LP
	b) Übung oder Tutorium Einführung in die französische Literaturgeschichte (P)	1 SWS/10,5 h	19,5 h	1 LP
	c) Proseminar 1 Einführung in die französische Literaturwissenschaft (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	d) Proseminar 2 Autoren und Werke der französischen Literatur (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wesentlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden der französischen Literaturwissenschaft • Grundlegende Kenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der französischen Literatur und ihrer kulturellen Ausdrucksformen • Beherrschung der Textanalyse sowie deren sprachlich und fachlich korrekte Darstellung in der Zielsprache 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Geschichte der französischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen • Einführung in die Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft, ihre Gegenstände, Fragestellungen und Methoden; Fachterminologie, insbesondere die Terminologie der Textanalyse, der literarischen Rhetorik, der Stilistik, der Metrik und der Gattungspoetik • Autoren, Werke der französischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neueren und neuesten Literatur und ihrer medialen Formen 			

5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education - Französisch
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Fortgeschrittene Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch das <i>Diplôme d'Etudes en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden.
8.	Leistungsüberprüfungen <ul style="list-style-type: none"> 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Schriftliche Hausarbeit (12-15 S.) im Rahmen des Proseminars 2 (2 LP)
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester

11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Kerstin Kloster M.A. Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Kerstin Kloster M.A., Dr. Esther Pabst, Dr. Karin Peters-Bannon, N.N.
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 5: Französische Kulturwissenschaft 1				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3005c	240 h	2 Semester	2.+3. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung Einführung in die französische Kulturwissenschaft (P)	1 SWS/10,5 h	19,5 h	1 LP
	b) Übung oder Tutorium Einführung in die französische Kulturwissenschaft (P)	1 SWS/10,5 h	19,5 h	1 LP
	c) Übung Atelier de communication scientifique (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	d) Proseminar 1 zur französischen Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			

3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> haben einen Überblick über die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden kennen die relevanten wissenschaftlichen Datenquellen und können sie adäquat verarbeiten kennen die kulturwissenschaftliche Fachterminologie
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> Einführung in die Kulturwissenschaft: Aktuelle Aspekte und Entwicklung Frankreichs und der frankophonen Länder im Überblick (unter Einschluss des relevanten Wortschatzes); Einführung in den Ländervergleich; Analyse von Stereotypen Strukturen Frankreichs und der frankophonen Länder, historische Entwicklungen: Politische Systeme, Parteienkonstellation, Wirtschafts- und Sozialstrukturen, Migrationsthematik, indigene Kulturen, zentrale/ regionale Strukturen, Bildungswesen, Massenmedien, Kunst usw., geschichtlicher Überblick, Verbindung zur Sprach- und Literaturgeschichte; Beziehungen Deutschlands zu Frankreich und frankophonen Ländern
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education - Französisch
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine

8.	Leistungsüberprüfungen
	<i>8.1. Aktive Teilnahme</i>
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben
	<i>8.2. Studienleistung(en)</i>
	Keine
	<i>8.3. Modulprüfung</i>
	Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (8-10 S.) zu d)
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen
	Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65
10.	Häufigkeit des Angebots
	jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragte: Dr. Esther Pabst Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A, Dr. Esther Pabst, N.N.
12.	Sonstige Informationen
	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 6: Mündliche und schriftliche Kommunikation 3				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3006c	240 h	2 Semester	5.+6. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung <i>Übersetzung Deutsch-Französisch 2 (P)</i>	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Übung <i>Textredaktion 2 (P)</i>	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	c) Seminar <i>Fachdidaktik (P)</i>	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit; • können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; sie beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz • besitzen eine Grundkompetenz für den bilingualen Unterricht • kennen Verfahren zur Initiierung und Verbesserung von mündlicher und schriftlicher Rezeption und Produktion • sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen; sie sind in der Lage, sprachliche Fehler zu diagnostizieren und zu korrigieren 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Training des situations-/ adressaten- und registerspezifischen schriftsprachlichen Ausdrucks. Übersetzung von Sach- und literarischen Texten mittleren Schwierigkeitsgrads aus der Zielsprache und in die Zielsprache • Kennenlernen fachspezifischer Textsorten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft, Analyse der syntaktischen und stilistischen Merkmale und Beherrschung ausgewählter Felder des fachspezifischen Wortschatzes, Anleitung zur selbständigen Abfassung entsprechender Texte. • Methoden der Aussprache- und Intonationsschulung, der Grammatik- und Wortschatzarbeit sowie Strategien der Motivationsschulung und -förderung. 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education – Französisch			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2			
8.	Leistungsüberprüfungen <p><i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p><i>8.2. Studienleistung(en)</i> Klausur (90 Min.) zu a) und b)</p> <p><i>8.3. Modulprüfung</i> Klausur (90 Min.) zu c).</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Frédérique Bauer Lehrende: Prof. Dr. Sylvia Thiele, Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathy M. A., Dr. Esther Pabst, N.N.			
12.	Sonstige Informationen			

Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php
--

Modul 7: Sprache der Gegenwart: Lernen und Lehren der französischen Sprache				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.050.3007c	240 h	2 Semester	4.+5. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung zur französischen Gegenwartssprache (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 3 zur französischen Sprachwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	c) Seminar: Sprachdidaktik (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	d) Modulprüfung		60 h	2 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis des Verhältnisses zwischen Standardsprache und Sprachvarietäten • Kenntnis von Sprachnorm • Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache • Kenntnis von Sprachlerntheorien • Fähigkeit zur theoriegestützten Planung von Fremdsprachenunterricht 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik); Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z.B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache) • Theorien des Spracherwerbs: natürlicher/schulischer Fremdspracherwerb; Formen von Fremdsprachenvermittlung: z.B. lernpsychologische Grundlagen; gesteuertes vs. autonomes Lernen 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education – Französisch			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Klausur (60 Min.) in c)</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Schriftliche Hausarbeit zu b)</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls 8/65			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			

11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Prof. Dr. Christoph Gabriel Lehrende: Prof. Dr. Christoph Gabriel, Prof. Dr. Antje Lobin, Prof. Dr. Sylvia Thiele, Dr. Helga Thomaßen, N.N.
12.	Sonstige Informationen Modulprüfung im 1. Modulsemester Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 8: Französische Literaturwissenschaft: Vertiefung, Literaturdidaktik				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.3008c	270 h	2 Semester	5.+6. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar zur französischen Literatur (WP)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	c) Seminar: Literaturdidaktik (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte literaturwissenschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten • Kenntnis von Kriterien der Textauswahl • Fähigkeit, Texte didaktisch und methodisch aufzubereiten • Fähigkeit, „Lust am Lesen“ zu wecken 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen • Literaturdidaktik: schülergemäße Textauswahl (u.a. Jugendliteratur); gezielte inhaltliche und formale Schwerpunktsetzung; Texterschließungsverfahren am Beispiel literarischer Texte und Sachtexte; kreativer Umgang mit Texten (nach Maßgabe der geltenden schulart- und schulstufenspezifischen Vorgaben) 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Education – Französisch			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <ul style="list-style-type: none"> 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen des Proseminars (12-15 S.) 			

9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Entsprechend den Leistungspunkten im Modul 9/65
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Prof. Dr. Véronique Porra Lehrende: Prof. Dr. Stephan Leopold, Prof. Dr. Véronique Porra, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Prof. Dr. Sylvia Thiele, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Karin Peters-Bannon, N.N.
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Erläuterungen:

Legende:

- LP = Leistungspunkt(e)/ECTS-Kreditpunkte (1 LP = Arbeitsaufwand 30 Stunden/Semester)
P = Pflichtveranstaltung
SWS = Semesterwochenstunde(n)
WP = Wahlpflichtveranstaltung

Gruppengrößen

Veranstaltungsart	empfohlene Abkürzung	Gruppengröße
Arbeitsgruppe (angeleitet)	AG	6
Basisklasse	BK	10
Begleitung bei öffentlichen Auftritten (HfM)		1
Berufspraktische Ausbildung (Archäologische Restaurierung)	BP	5
Blended Learning	BL	40
Einzelunterricht Musik und Kunst	EU	1
Exkursion	E	30
Exkursion mit erhöhtem Betreuungsbedarf (Archäologie, Biologie, Geographie, Geologie, Mineralogie)	E	15
Exkursion im Sport	E	15
Fortgeschrittenenpraktikum Biologie, Chemie, Informatik, Medizin, Physik	Pr	10
Geländepraktikum Geographie	Pr	15
Haupt- oder Oberseminar	HS/OS	15
Klausurenübung Rechtswissenschaft		90
Kleingruppe	KG	15
Kleingruppe beim Dolmetschen	KG	10
Kolloquium	K	300
Kolloquium für Examenskandidaten	K	15
Künstlerische Kleingruppe	KG	5
Künstlerisches Projekt	KProj	5
Lehrredaktion	L	12
Lehrpraktikum	Pr	15
Orchester/Ensemble/Chor	Ü	30
Praktikum	Pr	15
Praktikum Biologie, Chemie, Pharmazie	Pr	15
Praktikum, extern	Pr	1
Praktikum Informatik, Medizin, Physik	Pr	15
Projekt/Projektseminar	ProjS	15
Proseminar	PS	45
Schul-/Lehrpraktische Studien		12
Selbstlernseminar	SLS	30
Seminar	S	30
Sportpraktische Übung	Ü	25
Studienbrief		50
Tutorium	T	30
Übung	Ü	45
Übung Naturwissenschaften	Ü	30
Sportpraktische Übung	Ü	25
Übung im Dolmetschen	Ü	20
Unterricht/Sprachkurs/Sprachlabor/Workshop		30
Unterricht, künstlerischer		15
Vorlesung	V	„sehr klein“ ca. 30 „klein“ ca. 60 „mittel“ ca. 120 „groß“ ca. 240
Werkstattkurs	WK	10